



Foto: Joachim B. Albers / Adobe Stock

Foto: Andrey Popov / Adobe Stock

Auto & Mobilität

Auf in den Frühling



Foto: kegfire / A

Wichtiger Bestandteil persönlicher Mobilität

SCHON GEWUSST: Bereits seit den 90er-Jahren gibt es in Pforzheim Carsharing / 26 Fahrzeuge an 12 Stationen

Bereits vor über 25 Jahren wurde der Verein "Teilauto" in Pforzheim mit dem Ziel gegründet, Carsharing erfahrbar zu machen. Als der Aufwand durch den regen Zulauf zu groß wurde, übernahm stadtmobil aus Karlsruhe die Organisation und Umsetzung der flexiblen und umweltschonenden Mobilitätsalternative. Seither wächst die Zahl der Teilnehmer*innen am Carsharing kontinuierlich weiter, was natürlich auch die Anzahl der buchbaren Fahrzeuge steigen ließ.

Mittlerweile werden 26 Fahrzeuge an zwölf Stationen angeboten, die die unterschiedlichsten Bedürfnisse abdecken: Einkaufs- und andere Erledigungsfahrten, Ausflüge oder Urlaubsfahrten. Weitere Stationen und mehr Fahrzeuge sind bereits in Planung. Je nach Bedarf und Personenzahl können die jeweils passenden Fahrzeuge gebucht werden. Kleinwagen, Kombis, ein Transporter und auch ein 9-Sitzer-Bus sind in Pforzheim verfügbar.

Im Unterschied zu herkömmlichen Autovermietungen können angemeldete Carsharing-Teilnehmer jederzeit spontan eine Buchung vornehmen und ein Fahrzeug nutzen. Die Buchungsdauer variiert je nach Bedarf. Zwischen einzelnen Stunden und mehrwöchigen Urlaubsbuchungen ist alles möglich.

Klimaschutz – das war auch in den Anfangszeiten den Pforzheimer Carsharings bereits ein dringendes The-

ma, aber die damit verbundene erforderliche Verkehrswende stand noch nicht so sehr im Vordergrund der öffentlichen Diskussion. Heute ist klar, dass eine effektive Verkehrswende nur erreicht werden kann, wenn Mobilitätsverhalten und Verkehrsmittelwahl sich ändern.

Der Umstieg vom eigenen Pkw auf Carsharing, Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel fällt leichter, wenn ein attraktives Angebot gegeben ist. Auch hier bietet stadtmobil Interessenten*innen einiges: günstige Einstiegskonditionen und niedrige laufende Kosten machen die Entscheidung Carsharing zu nutzen leicht.

Nach der unkomplizierten Online-Anmeldung und der Freischaltung erhält man seine stadtmobil-Zugangskarte, mit der man gebuchte Fahrzeuge öffnen kann. Die Nutzungskosten werden bequem monatlich abgerechnet.

„Gerade auch in den aktuellen Zeiten ist Carsharing ein wichtiger Bestandteil der persönlichen Mobilität als Ergänzung zum ÖPNV und Fahrrad. Steigende Teilnehmerzahlen und insbesondere die Rückmeldungen vieler Teilnehmer*innen, auch im Lockdown, zeigen deutlich, dass Carsharing mit stadtmobil eine sichere, ökologische und günstige Möglichkeit ist, um mobil zu sein“, so Anja Orth, stellvertretende Geschäftsführerin der Stadtmobil CarSharing GmbH & Co. KG. Die Vorteile von Carsharing liegen auf der Hand: ge-



Beim CarSharing-Angebot von stadtmobil können je nach Größe der Gruppe verschiedene Fahrzeuge genutzt werden.

Foto: pr / stadtmobil-CarSharing

ringere Kosten, Entlastung der Umwelt und höhere Flexibilität. Egal ob Privatperson, Verein oder Unternehmen. Wer weniger als 12.000 Kilometer pro Jahr mit dem Auto unterwegs ist, fährt mit Carsharing günstiger. Denn beim Carsharing entfallen Kosten wie Steuer, Versicherung, Wartung, Reifen und Benzin. Die Nutzungskosten setzen sich lediglich aus gebuchter Zeit und gefahrenen Kilometern zusammen. stadtmobil-Teilnehmer*innen können deutschland-

weit spontan, aber auch planbar und zuverlässig genau dann auf ein Auto zugreifen, wenn sie es benötigen. Einfach online, per App oder telefonisch buchen, einsteigen und losfahren. Bei Buchungsende wird das Fahrzeug einfach an derselben Station wieder abgestellt.

Wenige Klicks auf die stadtmobil-Homepage unter pforzheim.stadtmobil.de oder ein Anruf unter der Nummer 07 21 / 9 11 91 10 liefert alle weiteren Infos.

pr / stadtmobil